

Württembergische Chronik.
Badnang, 14. Sept. Wie in jedem Jahre so tagte auch gestern wieder die Bezirksschulversammlung...

Nach dem von dem Herrn Vorstehenden erstatteten Bericht werden in 74 Klassen 5163 Schüler unterrichtet...

Ueber die von Herrn Schullehrer Stog in Oberbriden aufgestellten Thesen die Verteilung des religiösen Unterrichts zwischen Kirche und Schule...

Das Mittagsmahl wurde im Gasthof z. Schwaben eingenommen und befriedigte sehr, sowohl in Bezug auf Speisen als auch auf Bedienung...

Stuttgart, 14. Sept. Ihre Majestäten der Königin und die Königin sind gestern nachmittag 3 Uhr von Ludwigsburg hier eingetroffen...

Stuttgart, 14. Sept. Die Stadt ist reich besetzt, der Bahnhof schon detoriert. In vielen Läden zeigen die Schaufenster die Wüsten des Kaiserpaars...

Stuttgart, 14. Sept. Am 9. ds. Mts. nachts 10 Uhr ist ein auf dem Heimweg begriffener Bürger von Walfersbach, als er nur wenige Minuten den Ort Erdmannshausen verlassen hatte, hinterwärts überfallen...

Bei dem Bau der neuen Wasserleitung von Münster nach Zuffenhausen fiel gestern Abend 4 Uhr ein 19 Jahre alter Arbeiter von Münster infolge eines Erdbebens in einen ziemlich tiefen Leitungsgaben...

In Lauchheim rutschte ein 11jähriger Knabe beim Besteigen eines Baumstammes aus und fiel so unglücklich auf einen hervorstechenden Wurzelstumpf, daß dieser ein tiefes Loch in die Seite des armen Kindes und bis zur Lunge vorbrang...

Am 12. Sept. Heute wurde hier der 11jährige Sohn eines Eisenbahnbediensteten beerdigt, welcher durch einen eigenartigen Unglücksfall ums Leben gekommen war...

Die Kaiserparade bei Caunstatt beginnt am 15. Sept. um 10 Uhr vormittags. Die Allerhöchsten Herrschaften begeben sich um 9 Uhr 15 Minuten im Wagen über Wangen und Unterzürich nach dem Paradesfeld...

Die Kaiserparade bei Caunstatt beginnt am 15. Sept. um 10 Uhr vormittags. Die Allerhöchsten Herrschaften begeben sich um 9 Uhr 15 Minuten im Wagen über Wangen und Unterzürich nach dem Paradesfeld...

Die Kaiserparade bei Caunstatt beginnt am 15. Sept. um 10 Uhr vormittags. Die Allerhöchsten Herrschaften begeben sich um 9 Uhr 15 Minuten im Wagen über Wangen und Unterzürich nach dem Paradesfeld...

Die Kaiserparade bei Caunstatt beginnt am 15. Sept. um 10 Uhr vormittags. Die Allerhöchsten Herrschaften begeben sich um 9 Uhr 15 Minuten im Wagen über Wangen und Unterzürich nach dem Paradesfeld...

Die Kaiserparade bei Caunstatt beginnt am 15. Sept. um 10 Uhr vormittags. Die Allerhöchsten Herrschaften begeben sich um 9 Uhr 15 Minuten im Wagen über Wangen und Unterzürich nach dem Paradesfeld...

Marfals. Nach beendigter Parade verlassen die Allerhöchsten und Höchsten Herrschaften nebst Gefolge den Paradesplatz in umgekehrter Reihenfolge...

Die Kaiserparade bei Caunstatt beginnt am 15. Sept. um 10 Uhr vormittags. Die Allerhöchsten Herrschaften begeben sich um 9 Uhr 15 Minuten im Wagen über Wangen und Unterzürich nach dem Paradesfeld...

Die Kaiserparade bei Caunstatt beginnt am 15. Sept. um 10 Uhr vormittags. Die Allerhöchsten Herrschaften begeben sich um 9 Uhr 15 Minuten im Wagen über Wangen und Unterzürich nach dem Paradesfeld...

Die Kaiserparade bei Caunstatt beginnt am 15. Sept. um 10 Uhr vormittags. Die Allerhöchsten Herrschaften begeben sich um 9 Uhr 15 Minuten im Wagen über Wangen und Unterzürich nach dem Paradesfeld...

Die Kaiserparade bei Caunstatt beginnt am 15. Sept. um 10 Uhr vormittags. Die Allerhöchsten Herrschaften begeben sich um 9 Uhr 15 Minuten im Wagen über Wangen und Unterzürich nach dem Paradesfeld...

Die Kaiserparade bei Caunstatt beginnt am 15. Sept. um 10 Uhr vormittags. Die Allerhöchsten Herrschaften begeben sich um 9 Uhr 15 Minuten im Wagen über Wangen und Unterzürich nach dem Paradesfeld...

Die Kaiserparade bei Caunstatt beginnt am 15. Sept. um 10 Uhr vormittags. Die Allerhöchsten Herrschaften begeben sich um 9 Uhr 15 Minuten im Wagen über Wangen und Unterzürich nach dem Paradesfeld...

Die Kaiserparade bei Caunstatt beginnt am 15. Sept. um 10 Uhr vormittags. Die Allerhöchsten Herrschaften begeben sich um 9 Uhr 15 Minuten im Wagen über Wangen und Unterzürich nach dem Paradesfeld...

Die Kaiserparade bei Caunstatt beginnt am 15. Sept. um 10 Uhr vormittags. Die Allerhöchsten Herrschaften begeben sich um 9 Uhr 15 Minuten im Wagen über Wangen und Unterzürich nach dem Paradesfeld...

Die Kaiserparade bei Caunstatt beginnt am 15. Sept. um 10 Uhr vormittags. Die Allerhöchsten Herrschaften begeben sich um 9 Uhr 15 Minuten im Wagen über Wangen und Unterzürich nach dem Paradesfeld...

Die Kaiserparade bei Caunstatt beginnt am 15. Sept. um 10 Uhr vormittags. Die Allerhöchsten Herrschaften begeben sich um 9 Uhr 15 Minuten im Wagen über Wangen und Unterzürich nach dem Paradesfeld...

Die Kaiserparade bei Caunstatt beginnt am 15. Sept. um 10 Uhr vormittags. Die Allerhöchsten Herrschaften begeben sich um 9 Uhr 15 Minuten im Wagen über Wangen und Unterzürich nach dem Paradesfeld...

Die Kaiserparade bei Caunstatt beginnt am 15. Sept. um 10 Uhr vormittags. Die Allerhöchsten Herrschaften begeben sich um 9 Uhr 15 Minuten im Wagen über Wangen und Unterzürich nach dem Paradesfeld...

Die Kaiserparade bei Caunstatt beginnt am 15. Sept. um 10 Uhr vormittags. Die Allerhöchsten Herrschaften begeben sich um 9 Uhr 15 Minuten im Wagen über Wangen und Unterzürich nach dem Paradesfeld...

Die Kaiserparade bei Caunstatt beginnt am 15. Sept. um 10 Uhr vormittags. Die Allerhöchsten Herrschaften begeben sich um 9 Uhr 15 Minuten im Wagen über Wangen und Unterzürich nach dem Paradesfeld...

Die Kaiserparade bei Caunstatt beginnt am 15. Sept. um 10 Uhr vormittags. Die Allerhöchsten Herrschaften begeben sich um 9 Uhr 15 Minuten im Wagen über Wangen und Unterzürich nach dem Paradesfeld...

Die Kaiserparade bei Caunstatt beginnt am 15. Sept. um 10 Uhr vormittags. Die Allerhöchsten Herrschaften begeben sich um 9 Uhr 15 Minuten im Wagen über Wangen und Unterzürich nach dem Paradesfeld...

Die Kaiserparade bei Caunstatt beginnt am 15. Sept. um 10 Uhr vormittags. Die Allerhöchsten Herrschaften begeben sich um 9 Uhr 15 Minuten im Wagen über Wangen und Unterzürich nach dem Paradesfeld...

die Schuljugend bildeten Spalier. Am Stadthor hatte sich Prinz Alexander Hohenzollern, Reichstagsabgeordneter des Kreises, Kreisdirector Sengenwald und Bürgermeister Adam eingefunden...

Estereich-Ungarn. Prag, 14. Sept. In Folge des Ausnahmestandes verfiel die Behörde die Einstellung des Erscheinens von vier radikalen jugendlichen Wochenblättern, darunter die Zeitschrift der tschechischen Studentenchaft...

Chicago, 13. Sept. Auf der Eisenbahnlinie der Seemergesellschaft hat eine Raubüberfahnde einen Zug zum Entgleisen gebracht und den Wagen, welcher den Gelbschranke der Eisenbahngesellschaft enthielt, mit Dynamit gesprengt...

Handel-Vererbe & Landwirtschaft. Badnang, 13. Sept. Die Voh-, Walf- und Sägmühle der Witwe Straßler ist heute im öffentlichen Aufstreich von einem auswärtigen Liebhaber für 35,000 Mk. argelkauft...

Winnenden, 14. Sept. Das Ergebnis des gestrigen Jahrmartens war ein mittelmäßiges; auf dem Krämermarkt zeigte sich wegen Geldmangels wenig Kaufkraft...

Winnenden, 14. Sept. Das Ergebnis des gestrigen Jahrmartens war ein mittelmäßiges; auf dem Krämermarkt zeigte sich wegen Geldmangels wenig Kaufkraft...

Winnenden, 14. Sept. Das Ergebnis des gestrigen Jahrmartens war ein mittelmäßiges; auf dem Krämermarkt zeigte sich wegen Geldmangels wenig Kaufkraft...

Winnenden, 14. Sept. Das Ergebnis des gestrigen Jahrmartens war ein mittelmäßiges; auf dem Krämermarkt zeigte sich wegen Geldmangels wenig Kaufkraft...

Winnenden, 14. Sept. Das Ergebnis des gestrigen Jahrmartens war ein mittelmäßiges; auf dem Krämermarkt zeigte sich wegen Geldmangels wenig Kaufkraft...

Winnenden, 14. Sept. Das Ergebnis des gestrigen Jahrmartens war ein mittelmäßiges; auf dem Krämermarkt zeigte sich wegen Geldmangels wenig Kaufkraft...

Winnenden, 14. Sept. Das Ergebnis des gestrigen Jahrmartens war ein mittelmäßiges; auf dem Krämermarkt zeigte sich wegen Geldmangels wenig Kaufkraft...

Winnenden, 14. Sept. Das Ergebnis des gestrigen Jahrmartens war ein mittelmäßiges; auf dem Krämermarkt zeigte sich wegen Geldmangels wenig Kaufkraft...

Winnenden, 14. Sept. Das Ergebnis des gestrigen Jahrmartens war ein mittelmäßiges; auf dem Krämermarkt zeigte sich wegen Geldmangels wenig Kaufkraft...

Winnenden, 14. Sept. Das Ergebnis des gestrigen Jahrmartens war ein mittelmäßiges; auf dem Krämermarkt zeigte sich wegen Geldmangels wenig Kaufkraft...

Winnenden, 14. Sept. Das Ergebnis des gestrigen Jahrmartens war ein mittelmäßiges; auf dem Krämermarkt zeigte sich wegen Geldmangels wenig Kaufkraft...

Winnenden, 14. Sept. Das Ergebnis des gestrigen Jahrmartens war ein mittelmäßiges; auf dem Krämermarkt zeigte sich wegen Geldmangels wenig Kaufkraft...

Winnenden, 14. Sept. Das Ergebnis des gestrigen Jahrmartens war ein mittelmäßiges; auf dem Krämermarkt zeigte sich wegen Geldmangels wenig Kaufkraft...

Winnenden, 14. Sept. Das Ergebnis des gestrigen Jahrmartens war ein mittelmäßiges; auf dem Krämermarkt zeigte sich wegen Geldmangels wenig Kaufkraft...

Der Murrthal-Bote. Amtsblatt für den Oberamts-Bezirk Badnang.

Nr. 144 Sonntag den 17. September 1893. 62. Jahrg.

Ausgabepreise: Montag, Mittwoch, Freitag und Samstag nachmittag. Preis vierteljährlich mit „Unterhaltungsblatt“ in der Stadt Badnang 1 M. 20 Pf. in dem Oberamtsbezirk Badnang durch Postbezug 1 M. 45 Pf. außerhalb des Bezirkes 1 M. 70 Pf.

Ankündigungen. Badnang. Einzug des städt. Hofpachtgelds. Die Pächter der städtischen Hofpächter werden aufgefordert, ihren pro Michaelis d. J. (29. Septbr.) verfallenen Pachtzins im Laufe der nächsten 2 Wochen auf dem Rathaus zu entrichten.

Winnenden, 14. Sept. Das Ergebnis des gestrigen Jahrmartens war ein mittelmäßiges; auf dem Krämermarkt zeigte sich wegen Geldmangels wenig Kaufkraft...

Spiegelberg. Bei der hiesigen Gesamtgemeinde-Pflege können folgende 450 Mk. gegen gute Sicherheit ausgeliehen werden.

Asphalt. Dachpappen bester Qualität, in verschied. Sorten. Asphaltrohre für Aborteleitungen. Isolirpappen, Isolatfellen, Holzcement, Dachtheer, Carbolinum für Holzanstreich.

Herstellung von Cement-Böden und Trottoirs. Betonierungsarbeiten jeder Art.

Kölnisches Wasser. Begründet 1825. Von Joh. Chr. Fodtberger in Heilbronn.

Sicherheitsweirad. Ein neues noch nicht gefahrenes Sicherheitsweirad.

Zu vermieten: 2 schön möblierte Zimmer an einen Herrn oder Fräulein bei Heinrich Mayer, Conditor, Dillensstraße 24.

Chr. Becker, Murrhardt. Herbst- u. Winter-Saison 1893/94.



Die Neuheiten in Anzug-, Hosen- & Ueberzieher-Stoffen für Herren und Knaben sind in großer, höchst geschmackvoller und sparer Auswahl von den besten bis zu den billigsten Fabrikaten in allen modernen Geweben und Farben vollständig eingetroffen.

Musterkarten vom Lager stets portofrei zu Diensten. Ferner mache ich die Reservisten & Dispositions-Urlauber auf mein reichhaltiges Kleidermagazin aufmerksam...

NB. Anfertigung nach Maß unter Garantie für gutes Sitzen und pünktliche Arbeit. Chr. Becker.

Badnang. Mein Lager in schwarz Tuch, Satin, Bukskin, Halbtuch, Hosenzug, Halbflanell sowie wollenes Strickgarn empfehle bestens.

Badnang. Herrn. Biel b. Stern empfiehlt sein großes Schuhwaren-Lager zu den billigsten Preisen.

Badnang. Mein Lager in schwarz Tuch, Satin, Bukskin, Halbtuch, Hosenzug, Halbflanell sowie wollenes Strickgarn empfehle bestens.



Badnang.



**BETTLEDERN**  
und Flaum

in den bekannten Sorten,  
gute grane Entensfedern  
zu 1 M. 30 u. 1 M. 60  
das Pfund.

Bettbarchente & Drill  
Weiße & farbige Piqué  
Damaße in den neuften Mustern  
Geblichte Madapolam  
und Cretonne  
Bettvorlagen & Tischteppiche  
sowie sämtliche  
**Ausstreuer-Artikel**  
empfehl ich in nur solchen Qualitäten  
F. A. Winter.

Badnang.

Wollene Bett-Decken  
" Bügel-Decken  
" Pferde-Decken  
Baumwoll. Betttücher;  
für Auswanderer:  
schwere rote und graue  
Decken  
zu billigsten Preisen.  
F. A. Winter.



empfehl ich in großer Auswahl  
**Adolf Stroh, Uhrmacher, Badnang.**



Alle Sorten Drahtgeflechte, Draht-  
Drahtseil, Stachelbraut, Gewebe aus  
roh, verzinkt u. Messingdraht-  
fenstergewebe, grün und blau, com-  
plette Einfriedigungen aller Art, Hüh-  
nerhöfe, Fenstervergitterungen u.  
f. w., ferner eis. Gartenmöbel, Bett-  
stellen, Blumentische, Baumständer,  
Siebe u. zu den billigsten Preisen bei  
D. Eigenen Eiswanger,  
Ludwigsburg, Stuttgarterstraße 8.

Eine sehr gute  
**Brückenwage**  
mit Gewicht und 15 Ztr. Tragkraft hat  
billig zu verkaufen  
Karl Drenninger a. f. Waffer.

**Frauenarbeitschule Hall.**  
Montag den 2. Oktbr. beginnt ein neuer Kurs. Anmeldungen nimmt  
der **Schulvorstand:**  
Rektor Mailänder.  
entgegen

Badnang.  
**Hermann Schlehner**  
empfiehlt sein gut sortiertes Lager  
in farbigen & schwarzen  
**Kleiderstoffen,**  
Jacken und Unterrockstoffen  
Ericottailsen, grau & schwarz  
Schürzen & Korsetten und  
Besatzartikeln.

Badnang.  
**Mein Lager in wollenen  
Strick- u. Häfelgarnen**  
ist von den billigsten bis zu den feinsten Sorten in nur guten Quali-  
täten das ganze Jahr auf das reichhaltigste ausgestattet.  
**Wollene Längen, Socken & Strümpfe**  
sind in allen Größen und Farben stets vorrätig.  
**Anfertigung** derselben wird schnell und billig  
besorgt.  
**Ernst Reicheneker.**  
NB. Bei Abnahme von größeren Quantitäten  
zu Engros-Preisen. Garne vollgewichtig.

Badnang.  
**Großer Ausverkauf**  
fertiger Herren- & Knabenkleider  
zu bedeutend herabgesetzten Preisen.  
Ganze Anzüge für Männer von M. 16. — an  
Burschen-Anzüge von M. 8. — an.  
Knaben-Anzüge von M. 2. 50 an.  
Joppen für Männer von M. 7. — an.  
Loden-Joppen von M. 7. 50 an.  
Arbeitsjoppen und Hosen von M. 2. 50 an.  
Buckstuhlhosen von M. 4. 50 an.  
Feizer-Anzüge von M. 4. — an.  
Jeder Stich, der aufgeht, wird unentgeltlich gemacht.  
**D. Spinner am Markt.**

Badnang.  
**Alle Arten von Schäften**  
empfehl ich preiswürdig in nur solider Ware. Auch nimmt Schäfte zum Walken  
und Fertigmachen jederzeit entgegen  
**Fr. Kaufreit, Schäftemacher,**  
Lebergasse 5.

Badnang.  
Vielseitiger Anfrage entsprechend treffen Ende d. M. wieder  
**Italienische Trauben**  
in bekannt vorzüglicher Qualität ein und sehr Bestellungen  
entgegen.  
**Küfer Saar.**

Schönes laures  
**M o s t o b s t**  
liefert in Wagenladungen und nimmt Bestellungen hierauf entgegen  
**Christ. Maier, untere Au.**  
**Umschläge zu Geldrollen**  
vorrätig in der  
Buchdruckerei von **Fr. Stroh,**

Badnang.  
**Bettfedern**  
in bekannten Sorten  
**Bettbarchent & Drill**  
**Damaße & Pelzpuqué**  
**Bettüberwürje**  
**Woll. Bett- & Bügel-  
Decken**  
Tischdecken  
Bettvorlagen  
sowie Strohsackzeug  
empfehl ich  
**Hermann Schlehner.**

Badnang.  
Gingewob. Hosenzuge  
Halbwoll. Hosenzuge  
Halbtücher  
Luch- & Bntskins  
Baumwollflanelle  
in vielen Mustern u. Qualitäten  
Baumwollflanellhemden  
Normalhemden & Hosen  
Unterleibchen  
Kragen, Kravatten  
und Manschetten  
in schöner Auswahl bei  
**Hermann Schlehner.**

Falzplatten  
Schab- & Streicheisen  
Blanchiereisen  
Scherdegen  
empfehl ich unter Garantie  
**Kummerer, Schmied,**  
Karlsstraße, unt. Au.

1 neue Ringelwalze  
1 neuen und 1 älteren Ein-  
spännerwagen  
Pflüge, Eggen  
empfehl ich billig  
**Schmied Kummerer, unt. Au.**  
Einen noch gut erhaltenen  
**S e r d**  
mit Kesselanhang verkauft billig d. D.

Futterschneidmaschinemeßer  
Apfelbrecher  
Körbe & Schippen  
Reiten & Straußhöfer  
Viehletten  
Zämme & Gebisse  
und verschiedene Artikel empfehl ich billig  
**Kummerer, Karlsstraße.**

Mehr als 1500  
Nummern enthalten meine Kataloge über  
**Musikinstrumente**  
und Noten  
aller Art. Versand gratis und franco.  
Angabe nötig, welche Instrumente ge-  
wünscht.  
**Paul Pfrehschner,**  
Martentürchen i. L.

Lotterie des Württ.  
Renn-Vereins.  
die  
beliebtesten  
**Volksfest-Lose**  
Ziehung  
Ende September am  
Volksfest zu Cannstatt  
à M. 3. Stück  
zu haben bei  
**Eberh. Fetzer, Gen. Agent**  
STUTTGART.

Badnang. Ein tüchtiger  
**Wagner,**  
welcher auch selbständig arbeiten kann,  
findet dauernde Arbeit bei  
**Wagner Heinz.**  
**1 Wagen Stroh**  
verkauft  
Obiger.

Badnang.  
**Eheringe**  
eigene Anfertigung, reiche Auswahl,  
billigste Preise, Garantie, Gravie-  
rung sofort und unentgeltlich bei  
**H. Brändle,**  
Goldarbeiter u. Graveur  
in der oberen Apothek.

Badnang.  
**Glas und  
Porzellan**  
in großer Auswahl billig bei  
**Wilh. Buchegger.**

Badnang.  
**Regenschirme**  
in allen Preislagen in großer Aus-  
wahl zu sehr billigen Preisen bei  
**Wilh. Buchegger.**

Badnang.  
**Kinderwagen**  
von M. 10. — an, in neuen schö-  
nen Farben und in nur guter  
Qualität, billig bei  
**Wilh. Buchegger.**

Badnang.  
**Steintöpfe  
Steinhäfen**  
empfehl ich  
**Wilh. Buchegger.**

Feinen vollsaftigen  
**Emmenthalerkäs**  
habe wieder im Auschnitt.  
**Alb. Jenflamm sen.**

Badnang.  
**Friedrich Mühle,**  
Grabenstraße 13  
empfehl ich alle Sorten

**Trikot-Waren,**  
als: Normalhemden, Ericot-  
Tailsen, Herren- und Frauen-  
hosen, Kinderleibchen, Hosen  
mit Leibchen, Unterröcke in ver-  
schiedenen Farben.  
Ferner kann alles am Stück zu ä-  
berst billigem Preis abgegeben werden.

**Selbstdrücke**  
empfehl ich fortwährend der Obige.  
**Salus-Bonbons**  
sind das wirksamste Mittel gegen Husten,  
Heiserkeit, Verschleimung, Stö-  
rungen in der Verdauung etc. Zu ha-  
ben in Bouteils à 25 und 50 Pf., sowie  
in Schachteln à 1 M. in **Badnang** bei  
Apotheker **Kofer** und Apotheker **Reil**  
in **Sulzbach a. M.** bei Apotheker **Ko-  
minsky**, in **Murrhardt** bei Apothe-  
ker **Horn.** (M.)

Badnang.  
Ein größeres Quantum gute  
**Speisekartoffel**  
hat abzugeben  
**J. G. Sauer.**  
Diejenige Person, welche mein  
**Handwägelchen**  
am letzten Donnerstag unerlaubt mit-  
genommen hat, wird ersucht, dasselbe an  
Drt und Stelle zu thun.  
**Paul Henninger.**

**Tagexibericht.**  
**Deutschland.**  
**Württembergische Chronik.**  
Stuttgart, 15. Sept. Heute vorm. nahm der  
Kaiser die Parade über das 13. (württ.) Arme-  
korps auf dem Cannstatter Wäsen ab, im herrlichen  
Redarthal halbwegs zwischen Cannstatt und Unter-  
türkheim, von wo man die Stätte des ehemaligen  
Württembergers Stammschlösses auf dem Rothenberg,  
sowie die jüngste Schöpfung unter der Regierung  
König Wilhelms II. Dillheim, erblickt. Von 8 Uhr  
ab rückten die Truppen in ihre Stellung nach einander  
ein; gegen 9 Uhr stellten sich die württembergischen  
Kriegsvereine mit ihren zum Teil prächtigen Bannern  
in Reih und Glied. Gegen halb 10 Uhr nahmen  
die Truppen ihre Stellungen zur Parade ein und  
war in 2 Treffen, das erste: 7 Infanterie-Regimenter,  
das Fusartillerie-Bataillon Nr. 13, unter dem Kom-  
mando des Generalleutenants v. Lindequist; das  
zweite: 4 Kavallerie-Regimenter, 2 Feldartillerie-Regi-  
menter und das Trainbataillon Nr. 13 unter dem  
Kommando des Generalleutenants v. Nidisch-Molend.  
Kurz vor 10 Uhr erschienen der Kaiser und der König,  
der Kronprinz von Italien und die Prinzen des  
Württembergischen und anderer deutscher Regenten-  
häuser, der Reichskanzler und eine glänzende Suite.

Badnang.  
**MEY's Stoffkragen, Manschetten und Vorhemden.**  
Billigste, eleganteste und praktischste Wäsche  
ist mit Webstoff überzogen und in Folge dessen von Leinwand  
nicht zu unterscheiden. Jeder Kragen kann eine Woche getragen  
werden, wird nach dem Gebrauch weggeworfen und kostet kaum  
das Waschlöhne eines Leinwand.  
Vorrätig in **Badnang** bei **Ernst Reicheneker.**

Badnang.  
**Baumwollflanell,**  
gestreift, bedruckt und carriert,  
**Unterrockstoffe**  
wolle, halbwolle & baumwolle  
Hosenzuge  
empfehl ich in großer Auswahl  
**Carl Feucht.**

Badnang. Mein Lager in  
**fertigen Herren- & Knabenkleidern**  
bringe empfehlend in Erinnerung mit dem Bemerkn, daß die Preise eben  
so billig gestellt sind wie in dem besten Ausverkauf im Engel und bittet  
um zahlreichen Besuch.  
**Carl Ruff b. Löwen.**



**G. Krautter,**  
Mechaniker, Winnenden.  
Reichhaltigste Auswahl in  
**Pfaff-Nähmaschinen.**  
Beliebteste  
Familien- & Handwerternähmaschine.  
Eigene Reparaturwerkstätte aller Systeme.  
Unter Garantie.

Badnang.  
Ein tüchtiger  
**Schmied-Geselle**  
kann eintreten bei  
**Schmied Kummerer, Karlsstraße,**  
untere Au.  
**Sulzbach a. M.** Einen tüchtigen  
**Scheibenarbeiter**  
sucht zum sofortigen Eintritt  
**Johann Friß, Hafner.**  
**3 Schlafgänger**  
sucht  
**Küfer Schick.**

Badnang.  
Ein größeres Quantum gute  
**Speisekartoffel**  
hat abzugeben  
**J. G. Sauer.**  
Diejenige Person, welche mein  
**Handwägelchen**  
am letzten Donnerstag unerlaubt mit-  
genommen hat, wird ersucht, dasselbe an  
Drt und Stelle zu thun.  
**Paul Henninger.**

Nächsten Dienstag (Jahrmarkt)  
findet bei mir von 5 Uhr an  
**Canzmusik**  
statt, wozu freundlich einladet  
**L. Härlin.**

Samstag und Sonntag  
**Mehel-  
Suppe**  
wogu freundlich einladet  
**John Helmle.**

**Striebel-Kuchen**  
jeden Sonntag bei  
**H. Maier,**  
Conditorei u. Bäckerei.

Badnang.  
Samstag und Sonntag  
**Bwiebelskuchen**  
und andere Kuchen  
in der  
Altdeutschen Weinstube:  
**G. Müller.**

Haben Sie Sommersprossen?  
Wünschen Sie zarten, weissen, sammt-  
weichen Teint? — so gebrauchen Sie:  
**Bergmann's Lilienmilch-Seife**  
(mit der Schutzmarke „Zwei Bergmänner“) von  
Bergmann & Co. in Dresden. à Stück  
50 Pf. bei Apotheker **Roser.**

Veruchen Sie es bei  
**Zahnschmerzen** (M.)  
mit „Dentia“. Dasselbe wirkt ge-  
radezu wunderbar und ist vollkommen  
unschädlich. Allein erhältlich pr. Fl. 50 Pf.  
in **Badnang** bei Apotheker **Kofer.**  
Apotheker **C. Weil.**

Zwei solide  
**Schlafgänger**  
nimmt  
**Friß Ständle** h. d. Post.  
Großaach.  
Nächsten Dienstag gibts  
**schwarzen und weißen Kalk**  
bei  
**Ziegler Michelfelder.**

Die Kaiserin und die Königin, sowie die anderen  
Prinzessinnen folgten unmittelbar in mehreren Wagen.  
Die Waisentöchter wurden von dem Publikum jubelnd  
beim Erscheinen und beim 2. Vorübermarsch begrüßt.  
Zunächst besichtigte der Kaiser die Truppen, indem er  
vom rechten zum linken Flügel das erste und vom  
linken zum rechten Flügel das zweite Treffen abritt,  
gefolgt von den Fürstlichkeiten zu Pferde und zu  
Wagen und der Suite. Hierauf folgte um halb 11  
Uhr der erste Vorübermarsch in Kompagniefrenten,  
begw. in Eskadrons- und Batteriefrenten im Schritt,  
schließlich bis 12 Uhr der zweite Vorübermarsch in  
Regimentskolonnen, begw. bei den bereiteten Waffen  
in Eskadrons- und Batteriefrenten im Trab.  
Der Standpunkt des Kaisers und des Königs befand sich  
genau gegenüber der Zuschauertribüne. Der König  
führte wiederum dem Kaiser das Grenadierregiment  
Königin Olga (1. württ.) Nr. 119, das Grenadier-  
regiment König Karl (5. württ.) Nr. 123, das Manen-  
regiment König (2. württ.) Nr. 19, das Dra-  
gonerregiment König (1. württ.) Nr. 26, sowie das  
Feldartillerieregiment König Karl (1. württ.) Nr. 13  
vor. Beim Vorübermarsch des Drag.-Reg. König  
hatten sich auch die beiden Prinzen Weimar an die  
Spitze gesetzt. Die 1. Eskadron des Manen-Regis.  
König Karl Nr. 19 führte Herzog Albrecht von  
Württemberg. Der Kaiser führte dem König beibe-  
mat sein Infanterie-Regiment Kaiser Wilhelm, König



Ausgabe: Montag, Mittwoch, Freitag und Samstag nachmittag. Preis vierteljährlich mit „Unterhaltungsblatt“ in der Stadt Badnang 1 M. 20 Pf. ...

Amtliche Bekanntmachungen.

Landwirtschaftl. Bezirksverein Badnang. Den Mitgliedern zur Nachricht, daß in der Niederlagestelle bei G. Jung Erdmüstkuchen, Malzkeime & Mais zu haben sind.

Kirchberg a. M. (Bahnhstation.) Guts-Verpachtung. Jakob Häusermann, Gutsbesitzer in Zwillingen, hiesigen Gemeindebezirks, bringt am Donnerstag den 21. Septbr. d. J., nachmittags 1 Uhr, seinen ca. 50 Morgen großen Hof auf hies. Rathaus auf 9 Jahre zur Verpachtung.

Oberamtsstadt Badnang. Bau-Accord. Die bei der Wiederherstellung eines durch Brand beschädigten Wohnhauses vorkommenden Maurer-, Zimmer-, Gypser- und Flachsenarbeiten sollen in Accord gegeben werden.

Badnang. Weiskorn Weiskornmehl und Saatroggen empfiehlt W. Schjif.

Badnang. 1 neue Ringelwalze 1 neuen und 1 älteren Einspännerwagen Pflüge, Eggen empfiehlt billig Schmieb Kummerer, unt. Au. Eines noch guterhaltener Herd mit Reflektor verkauft billig d. D.

Falkplatten Schab- & Streichisen Schlafräder Eisen Schardegen empfiehlt unter Garantie Kummerer, Schmied, Karlsstraße, unt. Au.

Waldenweiler. Schafweide-Verpachtung. Die Winterweide von Martini 1893 bis 1. April 1894 wird am Samstag den 23. Septbr., mittags 1 Uhr, im Hause des Anwalts Sahn verpachtet.

Alle Sorten Kunstmehl, Futtermehl, Weiskorn und Weiskornmehl zum Kochen und Füttern empfiehlt Louis Dacher.

Badnang. Von Dienstag den 19. d. M. ab ist jeden Tag von morgens 6 Uhr an von der Molkerei Oberbrüden sehr gute Wagermilk und Buttermilk beim grünen Baum, sowie bei Unterziedel im Hause den ganzen Tag zu haben, das Liter zu 6 Pf.

Deutsche Schaumweinfabrik Wachenheim (Rheinpfalz) empfiehlt ihre als vorzüglich anerkannten neuen Marken: Blau-Etikett, Weiss-Etikett, Kaiser-Perle zu billigsten Preisen.

Ein neues noch nicht gefahrenes Sicherheitsweirad („Teutonia“, von Seidel u. Naumann) mit Kissenreifen, hat für 215 M. Netto samt Verschlag und Garantiechein abzugeben Heinrich Settinger, Hall.

Niederlage in Badnang: Rudolf Hauf und in den beiden Apotheken Generaldepot für Württemberg und Hohenzollern: Joh. Conr. Reihlen, Stuttgart.

Baumwollflanell, gestreift, bedruckt und carriert, Unterröckstoffe wolle, halbwolle & baumwolle Sosenzeuge empfiehlt in großer Auswahl Carl Feucht.

Badnang. Mein Lager in fertigen Herren- & Knabenkleidern bringe empfehlend in Erinnerung mit dem Bemerkten, daß die Preise eben so billig gestellt sind wie in dem realen Ausverkauf im Engel und bittet um zahlreichen Besuch. Carl Ruff b. Löwen.

Regenschirme große Auswahl, billige Preise empfiehlt C. Springer, Kronenstr. 41. Reparaturen werden schnell und billig gemacht.

Badnang. Herrn. Biel b. Stern empfiehlt sein großes Schuhwaren-Lager zu den billigsten Preisen.

Portland- & Roman-Cement beste Qualität, empfiehlt billigst Louis Höchel. Schloß Katharinenhof. 150 Pfr. Aepfel meistens Luiken, hat zu verkaufen Gutsverwaltung.

Norddeutscher Lloyd Bremen Beste Reisegelegenheit. Nach New York wöchentlich dreimal, davon zweimal mit Schnelldampfern. Nach Baltimore mit Postdampfern wöchentlich einmal. Decksfahrt mit Schnelldampfern 6-7 Tage, mit Postdampfern 9-10 Tage. Nähere Auskunft durch Louis Höchel in Badnang. August Seeger in Württemberg. Julius Fink in Württemberg.

Vollmachten in Teilung, Konkurs-, Rechtsfachen vorrätig in der Buchdruckerei von Fr. Stroch,

Neueste Nachrichten.

Stuttgart, 15. Sept. Bei der heutigen Galatafel im Residenzschlosse brachte König Wilhelm folgenden Toast aus: „Eu. Majestät wollen gestatten, daß ich das Wort ergreife, um Sie und J. Maj. die Kaiserin herzlich willkommen zu heißen namens meines Hauses, Landes und Volkes und in erster Linie meines Armeekorps, dem der heutige Tag gilt. Zweimal war es meinem Armeekorps vergönnt, vor den Augen des damaligen obersten Kriegsherrn, des unvergessenen und verehrten Kaisers Wilhelm I. Proben seiner militärischen Ausbildung abzuliegen und anerkannter Worte zu finden. Heute war es ihm vergönnt, vor Eu. Majestät die Probe dafür abzuliegen, daß wir nicht gerastet und weiter auf dem gewonnenen Boden gearbeitet haben, um auch aus dem Munde Eu. Majestät Worte der Anerkennung und Zufriedenheit zu vernahmen. Es war dies ein hoher Stolz und ein Glück für uns, dessen uns würdig zu zeigen wir allezeit bestrebt sein werden. Aber nicht nur mein Armeekorps, nein mein ganzes Volk jubelt Eu. Majestäten entgegen. Wir erblicken alle in Eu. Maj. den Träger der deutschen Kaiserkrone und den Fort des Friedens — in Eu. Maj. der Kaiserin das leuchtende Vorbild einer deutschen Frau. Diesen Gesühnen gebe ich Ausdruck, indem ich alle Anwesenden auffordere mit mir einzustimmen in den Ruf: S. M. der Kaiser, unser oberster Kriegsherr, und J. M. die Kaiserin leben hoch, hoch, hoch!“

Berlin, 15. Sept. Offiziell wird die Bedürfnisfrage bezüglich einer Reform des Hausierergewerbes nach dem bayerischen Antrage unter Hinweis auf statistische Thatsachen verteidigt. Das Institut der Handlungsreisenden entwickelte sich schneller als dem Bevölkerungswachstum und der Zunahme der Konsumfähigkeit entspräche, und zwar auf Kosten des kleineren stehenden Gewerbes. Die Darlegung gilt als sicheres Anzeichen, daß die Reichsregierung in der nächsten Reichstagsungung einen Entwurf vorlegt. Die „National-Ztg.“ urteilt, die Verbesserung im Besonderen des Fürsten Wismarck schreitet fort; die Abreise wurde gleichwohl noch verschoben. Schwemmer ist in Riffingen eingetroffen.

Berlin, 14. Sept. Dem Vornehmen nach ist auch der Zentralverein der deutschen Lederverbände vom Reichskanzler aufgefordert worden, Sachverständige zu den demnächst zu beginnenden Verhandlungen über den deutsch-russischen Handelsvertrag in Vorschlag zu bringen.

Das „Ztg.“ will zuverlässig erfahren haben, die Versenquettel-Kommission habe sich mit Majorität, entgegen den kürzlich beschlossenen des deutschen Juristentages, dafür entschieden, daß Differenzsätze klagar sein sollten. Die Institution der vererbten Wäcker sei beizubehalten, doch soll ihnen der Abschluß von Geschäften auf eigene Rechnung verboten werden.

Dem Reichstage soll bald nach seinem Zusammenritte die Novelle zur Regelung der Abzahlungs-geschäfte wieder zur Prüfung unter Beilegung der bisher beanstandeten Bestallungen. Das Projekt zur Begründung des Schillertheaters ist einstweilen gescheitert.

Altona, 15. Sept. Die Staatsregierung bewilligte die Anlage eines großartigen an der Elbe liegenden Freihafengebietes, das nach Maßgabe der in Bremen ausgeführten Einrichtungen, mit jedem Fabrikbetrieb ausschließlichem Vortheil zu versehen ist. Die Stadtverwaltung beabsichtigt demgemäß den Ankauf einer Reihe größerer Speicher und Lagerplätze.

Dresden, 15. Sept. Heute vormittag fand in Gegenwart des Königs Albert, sowie der Minister die feierliche Enthüllung der Denkmäler für Kaiser Wilhelm den 1. statt. Oberbürgermeister Etübel hielt die Festrede.

Madrid, 15. Sept. Infolge heftiger Stürme sind in Kastilien große Ueberfluthungen eingetretten. Die Süd-Eisenbahn ist unterbrochen. Zwischen Arranguez und Alcazar sind mehrere Eisenbahnzüge festgeblieben; es gab viele Tote und Verletzte, bereits 40 Leichen aufgefunden.

Gestorben: In Stuttgart: Eleonore Zinjer. — R. Albert Vogt, Geometer, Brackenheim. Fr. Hinderer, Kfm., Heilbronn. Caroline Groh, Kirchheim u. T. L. F. Landel, Schullehrer a. D., Blaustetten.

Mummasliches Wetter am Sonntag, 17. Sept. Nach den meteorologischen Beobachtungen ist im allgemeinen auch für Sonntag und Montag größtentheils trübendes und zeitweilig heiteres Wetter zu erwarten.

Leuven englisch und seine Augen leuchteten dabei ganz merkwürdig. Sie schüttelte den Kopf, sagte aber dann unruhig und traurig: „Es ist noch mehr vorgefallen, Mr. Leuven, Dinge sind zu Tage gekommen, schrecklich für uns alle.“ Und wieder flüchteten Thränen aus ihren Augen.

„Nicht so schrecklich, als wenn Sie Vorrath liebten, Fräulein Bettina!“ sagte Leuven flüsternd und küßte wieder ihre Hand.

„Gehen Sie jetzt, Mr. Leuven, Ihr Freund wartet gewiß mit Schmerzen auf Sie, mahnte Bettina, ungewiß, ob er vom Wein erregt sei oder ob wirklich sein Gefühl ihn so reden und handeln ließ.“

„Ich werde gehen, Fräulein Bettina, aber ich werde zurückkommen und Sie fragen, ob Sie mit mir nach England gehen wollen?“

„Sie werden es nicht mehr wünschen, wenn Sie alles wissen; gehen Sie Mr. Leuven, wir waren schon zu lange beieinander!“

Bitterkeit war alles, was Bettina empfand gegenüber Leuwens Worten.

Wie konnte sie daran denken, daß er über das hinwegkäme, was sie erst heute fürchterlich erfahren hatte und was Vorrath ihm sicher erzählen würde, ja was sie selbst ihm sagen würde, wenn es nicht ein anderer that.

„Ich gehe! Sie sehen leidend und fast krank aus, Fräulein Bettina, bedenken Sie, ich bitte, meine Worte — morgen hole ich mir die Antwort darauf.“

Und Fräulein Lina aus dem Nebenzimmer, wo sie aufräumte, herbei laufend, empfahl sich Mr. Leuven, um zu seinem größten Bekannten in seiner Wohnung nicht Vorrath, sondern nur einen Brief von ihm vorzufinden.

Und in dem Briefe stand weiter nichts, als: Komm so früh Du kannst nach Warmenau, ich habe Dir unendlich viel zu sagen. — „Harterott soll selbst das Feuer angelegt haben — seine Witwe ist diese Nacht mit dem Vater abgereist — Vorrath ebenfalls!“ hieß es am andern Tage und die kühnsten Vermutungen wurden an diese Thatsachen geknüpft.

gart machte, teils in den Sonderzügen Platz zu finden suchte. Stuttgart, 15. Sept. Kurz nach der Rückkehr von dem Frühstück bei der Herzogin Vera fuhr die Kaiserin mit einer der Hofdamen, beide schwarz gekleidet, mit einem großen Kranz in den Hof des alten Schlosses, ließ sich die Gruft öffnen und legte am Sarge J. Maj. der Königin Olga den Kranz nieder. Später machte die Kaiserin einen kurzen Besuch im Wilhelmshospital.

Vom Wilhelmshospital geht die neue Königsflagge. Das Flaggenstück besteht aus Seide in Altgold; auf diesem Grunde heben sich 3 Stangen des Reichsgewebes kräftig ab. Die 4 Enden sind mit 4 Königskronen belei. Der Flaggenmast schließt mit einem goldenen Knauf ab.

Stuttgart, 15. Sept. Baron Horn van der Horst, der voriges Jahr plötzlich aus Stuttgart verschwand, nachdem er durch sein Auftreten großes Aufsehen gemacht, sich aber auch einen großen Kredit verschafft hatte, ist, wie wir den letzten aus Singapur eingetroffenen englischen Zeitungen entnehmen, schließlich dem Wahnsinn anheimgefallen. Der Hr. Baron, so werden jene Blätter übereinstimmend, leidet an der fogen Idee, die Mörder des Kaisers von Afrika auszubringen zu müssen, er hält sich für den Messias und j. w. Der Mann soll schon hier in Stuttgart einen etwas gestörten Einbruch gemacht haben.

Die Mitgliederzahl des Schw. Altv. Vereins beträgt nach der neuesten Nummer der „Blätter des Schw. Altv. Vereins“ 8704. Im Monat August sind dem Verein nicht weniger als 424 Mitglieder neu beigetreten.

Der Verschönerungsverein Löwenstein hat auf dem Weisbögle einen Aussichtsturm errichten lassen, welcher nächsten Sonntag eingeweiht wird.

Schwaigern, 14. Sept. Bei der heute vorgenommenen Stadtschultheißenwahl haben von 376 Wahlberechtigten 361 abgestimmt. Die Mehrzahl der abgegebenen Stimmen, nämlich 250 fielen auf Schultzeiß F. S. in Ditzingen; die übrigen 111 Stimmen erhielt Eisenbahnerpedient Schäfer. Die zahlreichen übrigen Kandidaten waren sämtlich von der Wahl zurückgetreten.

Tübingen. In der Nacht vom 13. auf 14. Sept. wurde in der Nähe von Weilsheim der 38 Jahre alte Zigeuner August Weiß aus Ischach im Schlaf, als er einen andern, hinter seinem Wagen sich herumtreibenden Zigeuner verjagen wollte, von diesem aus nächster Nähe in das Gesicht geschossen. So daß er benutzlos in das hiesige Krankenhaus geschafft werden mußte. Nachdem er soweit zum Bewußtsein gekommen war, um notdürftig gehört werden zu können, wollte er den Thäter nicht kennen. Die in der Umgebung kampierenden Zigeuner sind alle verschunnen. Untersuchung ist eingeleitet. (St.-Anz.)

Sulz. Auf Veranlassung des Herrn Prälaten v. Metz ist es als ein Wunsch der bei der Bezirks-schulverammlung Anwesenden zu Protokoll genommen worden, daß der Gebrauch des Aluminiumgefäßes in den Schulen verboten werde.

Vom Bodensee. Der Wasserstand des Bodensees ist zur Zeit ein außerordentlich niedriger. Während der Hofempfang in Konstanz anfangs September des Jahres 1890 5,77 Mtr., 1891 4,20 Mtr., 1892 4,33 Mtr. zeigte, steht heute der Hofempfang auf 3,34 Mtr.

Karlruhe, 14. Sept. Der dritte Kaiser besuch in diesem Jahre ist vorüber. Unzweifelhaft hat er das Gefühl der Zusammengehörigkeit und des Vertrauens zum Kaiser gekräftigt, denn jeder Tag brachte erneuten Beweis von dem strengen Gesichtspunkte des Monarchen und von seiner eifrigen Uneinmüdigkeit für den Frieden und die Wohlfahrt des Reiches. Nicht ohne Erfreuenheit wird man in der Rede des Kaisers